

Artikel vom 14.05.2019

[TODO: INFOBOX]Lw >

CSU Würzburg-Land

CSU Kreisverband trauert um Landtagsabgeordneten a.D. Christian Will

CSU-Gründer und Ehrenkreisvorsitzender verstorben

Bestürzt, entsetzt und voller Trauer mussten die Verantwortlichen der CSU im Landkreis Würzburg die Meldung vom Tode des hochgeschätzten ehemaligen Landtagsabgeordneten Christian Will entgegen nehmen.

Die Mitglieder des Kreisverbandes der CSU Würzburg-Land, die CSU-Kreistagsfraktion Würzburg-Land, und des CSU-Ortsverbandes Estenfeld trauern mit Frau Landtagspräsidentin a. D. Barbara Stamm, MdB Paul Lehrieder, MdL Manfred Ländner, Bezirksrätin Rosa Behon, CSU-Kreisvorsitzenden Bgm. Thomas Eberth, Landrat Eberhard und des CSU-Ortsvorsitzenden von Estenfeld, Michael Weber, um sein CSU-Gründungsmitglied und CSU-Ehrenkreisvorsitzenden, Herrn Landtagsabgeordneten a. D. Christian Will, der am 13. Mai 2019 im Alter von 91 Jahren in Gottes Frieden heimgegangen ist.

Christian Will war von 1970 bis 1994 Landtagsabgeordneter des Stimmkreises Würzburg-Land im Bayerischen Landtag. Er bekleidete im Landkreis zahlreiche herausragende Ämter und Mandate, wie z. B., von 1956 bis 2002 Kreisrat im Landkreis Würzburg, davon 25 Jahre als Fraktionsvorsitzender. Für Seine besonderen Verdienste um das Gemeinwohl erhielt er u. a. das Bundesverdienstkreuz 1. u. 2. Klasse, den Bayerischen Verdienstorden, Verfassungsmedaille in Gold, Kommunale Verdienstmedaille in Silber und den Ehrenring des Landkreises Würzburg.

Christian Will trat 1945 in die CSU ein und war Mitbegründer des CSU-Kreisverbandes Würzburg-Land. Darüber hinaus hatte er weitere politische Ämter:

- 1961 bis 1991 CSU-Kreisvorsitzender Würzburg-Land
- 1991 CSU-Ehrenkreisvorsitzender Würzburg-Land
- 1958 bis 1962 Ortsvorsitzender der CSU-Rimpar
- 1962 bis 1968 Ortsvorsitzender der CSU-Estenfeld

Christian Will hat die Arbeit der CSU im Landkreis und der Region Würzburg sowie in ganz Bayern mit seinem politischen und gesellschaftlichen Engagement nachhaltig geprägt. Seine bemerkenswerte Lebensleistung und sein rastloser, verdienstvoller Einsatz für das Gemeinwohl der Menschen und für unsere Heimat bleiben der CSU ein großes Vorbild.

Die CSU und ihre Mitglieder werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Kreisvorsitzender Thomas Eberth unterstreicht in der Trauer: „Wir vermissen mit ihm nicht nur einen hervorragenden Politiker, sondern auch einen Freund und Ratgeber, der mit seinem Fachwissen die Partei gestützt und bereichert hat!“

„Ein großes Herz für die Menschen und die CSU hat aufgehört zu schlagen! Unser Mitgefühl gilt der Familie. Wir wünschen viel Kraft diese schweren Stunden zu bestehen und den Schmerz der Trennung zu überwinden.“ so der Kreisvorsitzende.

CSU Würzburg

Lw >